

FRAKTION BÜRGERLISTE LEVERKUSEN
Kölner Straße 34 • 51379 Leverkusen
Tel. 0214-2027792 • Fax: 0214-2027793
fraktion.buergerliste@versanet-online.de
www.buergerliste.de



Leverkusen, den 17.11.2018

An den Oberbürgermeister der Stadt Leverkusen, Herrn Uwe Richrath
Büro des Rates

Bitte setzen Sie nachfolgende Anträge auf die Tagesordnung des Koordinierenden Finanzausschusses sowie die des Rates :

1. Das Personal des neuen Jugendhauses in Rheindorf wird um eine Vollzeitstelle erweitert.

Begründung : Dass das tolle neue Jugendhaus in weiten Bereichen geschlossen ist, ist ein Ärgernis, da gerade in Rheindorf dringender Bedarf für eine intensive Jugendarbeit vorhanden ist.
Wünschenswert wäre auch eine Personalaufstockung in anderen städt. Jugendeinrichtungen.

2. Die finanzielle Belastungen der Leverkusener Vereine sowie aller ehrenamtlicher Aktivitäten durch städt. Gebühren - u. a. Mieten für Sport- und Veranstaltungshallen - werden deutlich gesenkt.
Die Stadtverwaltung legt bis zu den Osterferien 2019 einen Vorschlag vor, um in allen Bereichen der Stadtverwaltung diese Gebühren um etwa die Hälfte zu mindern.

Begründung: Die ehrenamtlichen Aktivitäten unserer Bürgerinnen und Bürger und die Arbeit der Vereine sind das Salz in der Suppe unserer Stadtgemeinschaft. Diese Aktivitäten könnten deutlich ausgeweitet werden, wenn die Gebührenlast gesenkt würde.

3. Die Personalverwaltung macht deutlich, wie sie die zunehmende Streß-situation im Bereich der Hausmeister unserer Schulen und Kindergärten auszugleichen gedenkt und welche Stellen hierzu zusätzlich eingerichtet werden müssen.

Begründung : Schulen, Kindergärten und betroffene Hausmeister machen immer wieder deutlich, wie unbefriedigend, ja oft sogar ineffektiv die Arbeits- und Einsatzsituation im Bereich der Hausmeister ist. Hier muss im Sinne der Schulen und Kindergärten dringend etwas geschehen.

4. Im Bereiche des Büro des Rates wird zumindest eine weitere Stelle geschaffen, um sicherzustellen, dass die Arbeit der Ratsgremien reibungslos vor- und nachbereitet werden kann.

Begründung : Es ist festzustellen, dass sich im Bereiche des Büro des Rates immer häufiger Streßsituationen ergeben, die weder für die Arbeit der Mitarbeiter noch für die Arbeit der Ratsgremien förderlich sind.

5. Für die City C - Planungen wird wieder ein eigenes Büro eingerichtet, das dem Oberbürgermeister zugeordnet ist.

Begründung: Nicht nur den erfolgreichen Vätern der vorliegenden City C-Planungen, den Herren Häusler und Geiger, war dieses Büro eine wesentliche Hilfe. Vielmehr ist dieses Büro für eine erfolgreiche und zügige Arbeit auf diesem für unsere Stadt so wesentlichen Gebiet absolut notwendig.

6. Die Servicebereiche des Bürgerbüros sowie des Straßenverkehrsamtes werden kurzfristig personell so ausgestattet, dass eine zügige und reibungslose Betreuung unserer Bürgerinnen und Bürger ohne die bisherigen groben Einschränkungen spätestens ab Ostern möglich ist.

Begründung : Die Situation in beiden Servicebereichen ist - trotz engagiertem, ja oft bewundernswertem Einsatz des städt. Personals - leider immer noch höchst unbefriedigend.

Hieran wird auch die oft beschworene Digitalisierung in absehbarer Zeit leider nichts ändern, wie selbst die Verantwortlichen zugeben. Deshalb ist es unabdingbar notwendig, hier weiteres Personal einzustellen, das auch über finanzielle Sonderleistungen der Stadt gewonnen werden sollte.

7. Die Stadt stellt bis zur kommenden Ratssitzung konkret dar, dass die höchst erfreulichen und deshalb zu Recht hochgelobten Planungen zur Umgestaltung/Ergänzung der Aktivitäten unseres Museums im nächsten Haushalt sowie in der Mittelfristigen Finanzplanung - auch mit Hilfe externer Zuwendungen - finanzierbar sind, oder bereitet bis zu den Haushaltsplanberatungen 2020 einen Beschluss vor, das Museum zu schließen.

Es ist sicherzustellen, dass hier klare und belastbare Vorgaben vorhanden sind.

Begründung : Die Planungen der Ehrenamtler des Museumvereins sind zweifelsfrei bestechend und zu begrüßen. Gerade deshalb muss umgehend ihre Realisierung angegangen und gesichert werden.



i.A. (Erhard T. Schoofs)